

Qualitätssicherung

Qualität will erarbeitet sein!

In der Klinik Bellevue wird seit vielen Jahren ein Qualitätsmanagement betrieben, das die Interessen und das Wohl der Patienten in den Vordergrund stellt.

Im Jahre 2005 wurden wir nach den Regeln des IQMP-Reha und KTQ zertifiziert. Damit wurde die „exzellente Qualität“ bestätigt, mit der wir Rehabilitationen durchführen.

Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es selbstverständlich, kontinuierlich an einer weiteren Verbesserung unserer Qualität auf höchstem Niveau zu arbeiten.

Ihr Weg zu einer Rehabilitation bei uns

Während Ihres Krankenhausaufenthaltes kann über Ihren Klinikarzt oder den Sozialdienst eine Rehabilitationsmaßnahme beantragt werden. Sie selber haben die Möglichkeit, über ein sogenanntes Wunsch- und Wahlrecht die Klinik Ihrer Wahl anzugeben.

Bei einer anschließenden ambulanten Bestrahlung oder Chemotherapie kann die Rehabilitation von Ihrem Haus- oder Facharzt eingeleitet werden.

Später können Sie eine Rehabilitation in Form eines stationären oder auch ambulanten Heilverfahrens durchführen. Den Antrag hierfür können Sie mit Unterstützung durch Ihren Haus- oder Facharzt bei Ihrer Renten- oder Krankenversicherung stellen (Formulare z.B. unter www.deutsche-rentenversicherung-bund.de). Für weitere Informationen stehen regional sogenannte „Servicestellen für Rehabilitation“ zur Verfügung. Diese sind meist bei einer Krankenversicherung oder einer Geschäftsstelle der Deutschen Rentenversicherung angesiedelt. (Infos bei www.vdr.de unter „Rehabilitation“ und „Reha-Servicestellen“)

Die Rehabilitationsklinik Bellevue ist Vertragsklinik der Deutschen Rentenversicherung (DR-Bund) sowie der Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NW. Wir haben einen Versorgungsvertrag mit allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen (§ 111 SGB V) und sind als beihilfefähig anerkannt. Für Alleinerziehende bieten wir die Betreuung der Kinder in Kooperation mit dem örtlichen Kindergarten und der örtlichen Schule an.

Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie einfach an:

Reha-Klinik Bellevue, Frau Biedermann oder Frau Repp Telefon: 0 60 56 / 7 21 35 oder mailen Sie an: bellevue@hamm-kliniken.de

Ankommen und wohlfühlen



Ruhe und Erholung

in behaglicher Atmosphäre

Es erwarten Sie komfortabel eingerichtete Einzelzimmer mit Dusche/WC, Balkon, Telefon und TV.

Falls Sie in Begleitung anreisen möchten, bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, eines unserer geräumigen Doppelzimmer zu reservieren.

Unser Haus verfügt über großzügige Aufenthaltsräume, Cafeteria, Entspannungsraum zum Musikhören, Verweilen oder für einen gemeinsamen Videoabend.

Unsere beiden Hallenbäder (28 und 32 Grad), Sporthalle sowie die Sauna runden das Angebot ab.



Für Leib und Seele

Unsere Küche genießt einen ausgezeichneten Ruf. Wir bieten Ihnen eine gesunde und ausgewogene Ernährung, bei der guter Geschmack und das Genießen nicht zu kurz kommen.

Selbstverständlich werden auch spezielle Diät- und Sonderkostformen angeboten. Unsere Diätassistentinnen beantworten gern alle ernährungsbezogenen Fragen.

Aktive Freizeitgestaltung

Neben den speziell auf Sie abgestimmten Behandlungen sollten Sie auch einmal Ihre „Seele baumeln lassen“.

Eine Vielzahl von Beschäftigungs- und Kulturangeboten bieten Abwechslung und Anregung.

Eingebunden in den Therapieplan gibt es verschiedenste Kreativ-Kurse:

Seidenmalen, Korbflechten, Töpfern u.a.m.

Zunächst unter Anleitung und dann in Eigenregie entstehen hier Ihre schönsten Werkstücke.



Nehmen Sie teil an Wanderungen und Ausflugsfahrten und lernen Sie die landschaftlich schöne Umgebung von Bad Soden-Salmünster kennen.



Erfreuen Sie sich an Konzerten, Schauspiel oder einem Dia-Vortrag in den Räumen der Kurverwaltung.

In verschiedenen Tanzcafés spielen Bands zum Tanz auf.

Rehabilitation nach der Behandlung einer Leukämie oder eines Lymphoms

Rehabilitationsklinik



Warum Rehabilitation nach der Behandlung einer Leukämie oder eines Lymphoms?

Die Behandlung durch Chemotherapie und/oder Bestrahlung oder zusätzliche Therapien wie Tyrosinkinaseinhibitoren etc. hinterlassen bei jedem Patienten und jeder Patientin Spuren.

Diese könnten beispielsweise sein:

- seelische Belastung
- Erschöpfung
- Unzufriedenheit mit dem veränderten Körper
- Schmerzen
- Infektionen

Und es ergeben sich viele Fragen wie z.B.:

- „Wie wird es weitergehen?“
- „Muss ich meinen Lebensstil ändern?“
- „Werde ich gemeinsam mit meiner Familie und meinen Freunden lernen, mit der Erkrankung umzugehen?“
- „Wie werde ich meinen Alltag bewältigen?“
- „Kann ich mit meiner Erkrankung wieder arbeiten?“
- „Wie verändert sich meine Sexualität?“

Diese Belastung und Fragen werden vielen Patientinnen und Patienten oft erst dann richtig bewusst, wenn die Behandlung im Krankenhaus beendet ist.

Hier beginnt die Aufgabe der onkologischen Rehabilitation.

Die Ziele der Rehabilitation

- **„Behandlung vorübergehender Therapiefolgen“**
Infektion, Blutungsneigung, Schmerzen, Wundheilungsstörungen, körperliche Erschöpfung
- **„Mit Leukämie/Lymphom leben lernen“**
- **„Fachfrau oder Fachmann in eigener Gesundheit werden“**
Durch umfassende Information über die Erkrankung, Krebsentstehung, Behandlung, Nachsorge, gesunde Ernährung und anderes mehr.
- **„Behandlung von körperlichen Krankheitsfolgen“**
Infektneigung, Müdigkeit, Abgeschlagenheit, Schmerzen etc.
- **„Klärung sozialer Fragen“**
Beratung über Ihre Rechte und Möglichkeiten auf Unterstützung bei der Wiedereingliederung im beruflichen und persönlichen Umfeld.
- **„Sorgfältige Diagnostik zur Erkennung und frühzeitigen Behandlung von Komplikationen“**

Welche Qualifikationen stellen wir Ihnen zur Verfügung?

Wir sind ein Team, welches insbesondere auf Rehabilitationsmaßnahmen nach erfolgter Behandlung einer Leukämie oder eines Lymphoms spezialisiert ist.

Unsere besondere Stärke ist die eng aufeinander abgestimmte Zusammenarbeit aller betreuenden Fachleute in unserer Klinik.

Um einen optimalen Erfolg Ihrer Rehabilitation zu erzielen, werden Sie als Partner in Ihre Behandlung mit einbezogen.

Wir verfügen über ein weites Spektrum an therapeutischen und diagnostischen Möglichkeiten mit weitreichender und breit angelegter Kompetenz unseres Fachpersonals.

Zum ärztlichen Team gehören Fachärzte und Fachärztinnen für Innere Medizin, Hämatonkologie, Urologie, Gynäkologie, Orthopädie und Allgemeinmedizin, mit Zusatzqualifikationen für die Bereiche Naturheilkunde, Rehabilitationswesen, Physikalische Therapie und Sportmedizin.

Das Psychologenteam verfügt über langjährige Erfahrung in Psychoonkologie und Traumatherapie.

Unsere Therapeuten und Krankenschwestern verfügen über spezielle Ausbildungen für die Behandlung von therapie- und erkrankungsbedingten Nebenwirkungen.

Behandlung von Begleiterkrankungen

Für uns ist die ganzheitliche Behandlung von Menschen selbstverständlich.

Wir kümmern uns um alle Ihre gesundheitlichen Sorgen und Nöte, beispielsweise um orthopädische, gynäkologische, urologische und allgemeinmedizinische Erkrankungen. Dafür stehen für Sie unsere Fachärzte verschiedener Fachrichtungen zur Verfügung.

Therapiekonzept

Unser Therapiekonzept für Patienten mit Leukämie oder Lymphom umfasst unter anderem:

- Fortführung bzw. Einleitung einer Chemotherapie, Transfusionen und zusätzliche Therapieverfahren wie z. B. Tyrosinkinaseinhibitoren
- Schmerztherapie
- Interdisziplinäre Fatiguetherapie
- Beratung und Unterstützung bei sozialrechtlichen Fragen, beruflicher Wiedereingliederung, Schwerbehindertenrecht, häuslicher Versorgung und rentenrechtlicher Voraussetzungen
- Gezielte Einzel- und Gruppenkrankengymnastik mit speziellen Bewegungsübungen
- Computergestütztes Gedächtnistraining
- Interdisziplinäre Fatiguetherapie
- Muskelaufbautraining mit individueller Leistungseinstufung
- Funktionstraining zur Behandlung von chemotherapieinduzierten Sensibilitätsstörungen
- Psychoonkologische Einzelberatung /Kurzzeitpsychotherapie
- Psychologisch geleitete Gesprächskreise
- Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
- Onkologische Fachvorträge
- Seminar Leukämie /Lymphom
- Seminar Krebs – Grundlagen
- Seminar Krebs und Ernährung
- Seminar Pro und Contra der Naturheilkunde
- Seminar Krebsentstehung
- Seminar Schwerbehindertenrecht
- Seminar Schmerztherapie etc.

Und so finden Sie uns

Anreise mit dem PKW:

Auf der A 66 von Frankfurt/Fulda nehmen Sie die Abfahrt Bad Soden-Salmünster (46). Fahren Sie nun weiter in Richtung Kurgebiet, entlang der Frowin-von-Hutten-Straße an der „Spessart-Therme“ vorbei. Biegen Sie in die zweite Straße links ein (Brüder-Grimm-Straße). Hier fahren Sie durch bis kurz vor Ende der Straße. Rechter Hand liegt die Klinik.

Anreise mit der Bahn:

Ihr Reiseziel ist der Bahnhof „Bad Soden-Salmünster“ – dort holen wir Sie gern nach vorheriger Anmeldung ab.



Rehabilitationsklinik Bellevue
Klinik für Innere Medizin, Onkologie und Orthopädie
Brüder-Grimm-Straße 20
63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon 0 60 56 / 7 20
Fax 0 60 56 / 7 22 74
mail: bellevue@hamm-kliniken.de
www.hamm-kliniken.de



Ein Unternehmen der Hamm-Kliniken